

ORC RACEWEEK

START IN SAISON 5 +++ AUFTAKT BEI DEN ROOKIES +++ - RENNBERICHT RENNEN 1 - STARTGRUPPE 2 - SPA

Der Patch und seine Folgen

Am 25. Februar startet der ORC GT in seine 5. Saison und pünktlich zum Saisonauftakt gibt es gleich zwei wichtige News zur verwendeten Plattform, Gran Turismo Sport.

Allgegenwärtig dürfte der Patch vom 24. Februar sein. Mit einer lapidaren Ankündigung, die durchschnittliche Dauer der Boxenstopps um etwa 10 bis 15 Sekunden zu erhöhen, brachten die Entwickler von Polyphony bei Fahrern und Organisatoren den Puls auf Betriebs-temperatur. Und das etwa 24 Stunden, bevor mit den Newcomerrennen der Startschuss zur Saison fällt. Umgehend wurde eine Taskforce einberufen. Das Ergebnis war die Einführung von zwei Pflicht-Stops pro Rennen.

[Hier geht es zur offiziellen Meldung](#)

Spoiler: Meisterschaftsstand nach Rennen 1 / 10.

ORC ONLINE RACING CLUB - GT		Tabelle ohne Ersatzfahrer GT Sport Newcomer		PKT	DIF
1	ein-bandit			38	0
2	Mac			38	0
3	BENZ2497			38	0
4	Heinrich_Himbeer			28	-10
5	TNT_NoooSkill			28	-10
6	blackmuffin87			28	-10
7	MuadDib			25	-13
8	ChrisTheCrow			25	-13
9	Velsdorfer85			25	-13
10	CeeWee			22	-16
11	Racedemon74			22	-16
12	SRC_Steven			22	-16
13	Hwa-Rang-Do_83			20	-18
14	xxlittlesnakexx			20	-18
15	Alpin			20	-18
16	De_Jung1			18	-20
17	GhostKiller16590			18	-20
18	Nostren			18	-20
19	sui-driverx			16	-22
20	halloechen69			16	-22
21	SleepyBear			16	-22
22	der_froschi			14	-24
23	Dark_JaxxiXD			14	-24
24	andyst1974			14	-24
25	Bibofett			12	-26
26	Andy-1952			12	-26



Startgruppe 2 auf dem Weg in die Einführungsrunde zu einer neuen Saison.

Start frei für die neuen Rookies

Sage und schreibe 79 Nennungen für die Newcomer-Liga gingen in dieser Saison ein. Aufgrund der zahlreichen Anwärter auf einen Stammplatz und die dafür notwendige Lizenz gehen zum Saisonauftakt 3 Startgruppen auf die Strecke.

Nach dem letzten Testrennen am Mittwoch war klar, dass Mac_1337 ein klarer Aspirant auf eine Spitzenposition sein wird. Aber kampflose Geschenke gibt es auch bei den Rookies nicht!

Schon im Qualifying zeigt sich, dass die Startgruppen noch recht weit gestreckt sind. Gute 7 Sekunden trennten den Polesetter Mac von der hintersten Startreihe (dem Autor dieser Zeilen).

Bevor wir das Rennen im Einzelnen beleuchten sei lobend erwähnt, wie diszipliniert der Start und die Einführungsrunde abliefen. Zweifels-ohne auch ein Verdienst der Rennleitung und ihrer Fahrerbriefings. Aber zum Renn- geschehen.

Startgruppe 2

1	De_Jung1	
2	Mac_1337_	
3	Velsdorfer85	
4	sui-driverx	
5	Bibofett	
6	Hwa-Rang-Do_83	
7	Blackmuffin87	
8	SRC_Steven	
9	der_froschi	
10	ORC_Ron83	

RENNBERICHT NEWCOMER – RENNEN 1 - STARTGRUPPE 2 - SPA

Start – Ziel – Sieg mit Ansage

Startphase

Vom Start weg konnte Mac_1337 das Tempo bestimmen, lediglich Blackmuffin87 konnte sich im Windschatten halten, und so setzte sich die Spitze bereits in der Ersten Runde sichtbar vom Feld ab.

Dahinter entbrannte der Kampf ums Podium mit zahlreichen Positionswechseln. Verlierer der Startphase war eindeutig Sui-DriverX: Von Platz 3 gestartet ging es schon in Kurve 1 weit nach außen und zwei Plätze zurück, später fand sich der Porsche auf Platz 7 zwischen dem heiß-umkämpften Mittelfeld und dem hinteren Drittel wieder. Gewinner der Startphase war der neue Drittplatzierte SRC_Steven, der seinerseits zunächst ein wenig Abstand auf den Velsdorfer85 herausfahren und das Führungsduo zumindest im Blick halten konnte.

Ebenfalls keinen Traumstart gab es am Ende vom Feld. Während mit RON ein Fahrer schon am Start fehlte musste de_Jung1 in Kurve 1 einen weiten Bogen fahren und der_froschi im giftgrünen AMG konnte innen vorbei huschen. Der Anschluss an den Windschatten-Pulk war aber bereits abgerissen, so dass sich auch hier schnell eine sichtbare Lücke auftrat. Aber auch im Kampf um die rote Laterne sollten noch einige Positionswechsel folgen.

Als sich das Startgewusel ein wenig gelegt hatte war konnte Sui-DiverX zur Aufholjagd starten und Platz 6 von Bibofett zurückerobern und auch der_froschi und De_Jung1 waren am Ende von Runde 3 wieder auf etwa eine Sekunde herangekommen, wenn auch mit Rundenzeiten, die gut 4 Sekunden langsamer waren als Mac_1337 und Blackmuffin, die an der Spitze ein wahres Feuerwerk abbrannte.



Froschi vs. De-Jung1 – Die (erste) Revanche.

Ende Runde 4 gab es dann einen erneuten Platzwechsel am Ende. An der Ausgang der Bus-Stop verliert der_froschi fast seinen Wagen und schlingert über die Start-Ziel-Gerade, so dass diesmal de_jung1 in der La Source innen reinziehen kann. Seite an Seite geht es dann runter in die Eau Rouge, wo der Frosch dann zurückstecken und zunächst wieder die rote Laterne übernehmen musste. Allerdings hat das Manöver beide Fahrer Zeit gekostet, so dass das Duo sui-Driver vs. Bibofett ein wenig Luft gewinnt. Davor lautet die Reihenfolge unverändert SRC-Steven, der zunehmend von Velsdorfer85 attackiert wird und dahinter HWA-Rang-Do, der sich die das Geschehen aus der Verfolgerperspektive beschaut.

In Runde 5 geriet Sui-Driver in der Rivage neben die Strecke und fing sich eine Strafsekunde ein. Das reicht Bibofett in der blauen Corvette, um zunächst am Porsche vorbeizuziehen. Allerdings konnte Sui-Driver schon in der folgenden Runde einen erfolgreichen Konter setzen und die Reihenfolge wiederherstellen. Und auch Froschi und De-Jung tauschten in Les Combes erneut die Positionen. Zwar war der Frosch aus dem Windschatten heraus ein wenig früher auf der Bremse, aber De_jung war außen und ging kein unnötiges Risiko ein, sondern heftet sich sofort in den Windschatten und lauert auf den nächsten Fehler.



Der-Froschi vs. De-Jung1 – Die erste Attacke von vielen.

Schrecksekunde in der Fagnes: Bibofett verliert das Heck, schlägt hart auf der linken Streckenseite ein und prallt genau vor den Streithähnen auf die Strecke zurück. Mit leichtem Zusatz-adrenalin gehen beide vorbei, aber die Corvette hat heftigen Schaden genommen. und so kommt Bibofett als erster in den „Genuß“ der neuen, verlängerten, Boxenanfahrt.

Die ersten Stops – unterschiedliche Strategien?

Am Ende von Runde 8 eröffnet Froschi den Reigen der regulären Boxenstops. Und stellt fest: Runden zählen will gelernt sein, in der Anzeige wird die Einführungsrunde schließlich mitgezählt. Zeit, einen Blick auf die unterschiedlichen Strategien zu werfen. Die sind allerdings garnicht so verschieden: Außer HWA-Rang-Do_83 sind alle Fahrer auf der mittleren Mischung gestartet. Lediglich der BWM-Pilot hat sich für die harten Gummis entschieden.

Zurück zum AMG: Mit frischen Reifen geht es rd. 13 Sekunden vor der Corvette wieder auf die Strecke. In der Folgerunde holt sich auch der Velsdorfer neue Gummis und fällt auf Platz 7 zurück, bleibt also vor dem Frosch. Der frühe Wechsel entpuppt sich als gute Strategie, als das restliche Feld in Runde 10 an die Box kommt: Mit frischen, weichen Reifen und freier Fahrt legt der Velsdorfer ordentlich Boden gut machen und fand sich auf Platz 2 wieder, vor Blackmuffin und SRC-Steven. In der Blanchimont („Ar***-Kurve 2“) kann Blackmuffin87 den Porsche zwar wieder überholen, danach muss der Jaguar sich aber einer Attacke nach der anderen erwehren, wovon wiederum Mac_1337 profitiert, der an der Spitze weiter Boden gutmacht. Trotzdem: Netto ein Platz gewonnen und sogar etwas Abstand auf SRC-Steven im AMG gewonnen, der frühe Stop war offenbar kein Fehler.

Die zweite Hälfte

Halbzeit, das Feld hat sich nach den ersten Stops wieder sortiert und schon entbrennen die nächsten Zweikämpfe: Hinter dem Kampf Velsdorfer vs. Blackmuffin rückt der 5. platzierte HWA-BMW, mittlerweile auf Mediums unterwegs, dem AMG von SRC-Steven zunehmend auf die Pelle und im hinteren Drittel lauert De_jung weiter auf einen Fehler vom Froschi, bis dieser in Runde 15 den Reigen der zweiten Stops eröffnet.

In Runde 17 geht der BMW schließlich an SRC-Steven vorbei und übernimmt Platz 3 – Velsdorfer war bereits eine Runde früher drinnen und entsprechend auf Platz 7 zurückgefallen – dann gehen die beiden parallel an die Box. Jetzt zeigt sich, wie durstig der AMG im Vergleich zum BMW ist bzw. wie kühl die Fahrer ihren Sprit für den letzten Stint kalkulieren.

Während SRC-Steven fast volltankt, begnügt sich HWA-Rang-Do_83 mit einem etwa halbvollem Tank und bleibt klar vor dem AMG, aber auf der Strecke konnte sich De-Jung zwischenzeitlich vorbeischieben und übernimmt vorläufig den 3. Platz. Aber natürlich nur bis zum eigenen Boxenstop.

Weiter hinten leistet sich der Frosch derweil einen Ausritt ins Grüne, der zwar keinen Platz, aber viel Zeit kostet und de-Jung schließlich ermöglicht, auf Platz 7 wieder ins Renngeschehen einzugreifen.

Finale und Zieleinfahrt

Drei Runden vor Schluss lautet das Klassement damit Mac -bis hierhin ununterbrochen in Führung- vor Blackmuffin an der Spitze, Velsdorfer auf 3, der HWA-BMW vor SRC-Steven auf 4 und 5, auf der 6 sui-driverX vor DeJung auf 7, Froschi auf 8 und einem glücklosen Bibofett auf der 9.

Aber kurz vor Schluss ist noch nicht vorbei! In der schnellen Pouhon verliert Sui-driverX die Kontrolle und schlägt hat ein. 2 Runden nach dem planmäßigen Stint ist damit natürlich nicht nur der Final-stint auf weichen Reifen hinüber, auch den schwer beschädigten Porsche in die Box zu schleppen wird ein wahrer Kampf. Und während Markenkollege de-Jung unaufhaltsam näher rückt, muss der einzige Schweizer im Feld einen dritten Stop einlegen.

Während an der Spitze die Messe gelesen scheint rücken die Verfolger um das Podium noch einmal für einen Schlussspurt zusammen. In der Blanchimont trägt des den HWA-BMW (4) etwas weit nach außen, die resultierende Zeitstrafe ermöglicht SRC-Steven (5) die erfolgreiche Attacke am Ende der Geraden, während der Velsdorfer (3) sich ein grinsen vermutlich nicht verkneifen konnte, während er vorne weg das Podium gewann.

Und auch das hintere Drittel wittert noch einmal Morgenluft. Und wird zumindest im fall vom Frosch noch einmal übermütig und verschenkt wertvolle Zeit im Grünstreifen. In Runde 22/23 ist SuiDriver wieder auf Platz 8 auf der Strecke, das heißt Bibofett konnte vom zusätzlichen Stop nicht mehr profitieren. Und auch dem Frosch geht es am Beginn der letzten Runde an den Kragen. Mit einem neuen Kontrahenten im Rücken, der schnell näher kommt, vielleicht aber auch einfach mit nachlassender Konzentration, summieren sich in der Schlussphase die kleinen Fehler und Sui-Driver kann gefahrlos den Siebten Platz zurückerobern. Mit fast 20 Sekunden Abstand auf De_Jung1 sollte das aber auch das Maximum an Schadensbegrenzung bleiben.

Am Ende bleibt festzuhalten, dass die Startergruppen erwartungsgemäß noch eine starke Leistungs-streuung aufweisen, insbesondere das Führungsduo lieferte eine konkurrenzlose Performance ab. Dahinter ging es dennoch recht eng zu, reichlich -faire- Zweikämpfe und Positionswechsel ergaben sowohl für Fahrer als auch Zuschauer beste Motorsport-Unterhaltung und einen Guten Vorgeschmack auf die Rennen der regulären Liga. Und auch unter der neuen Boxen-Regelung kann eine gute Strategie in der richtigen Phase des Rennens entscheidend sein.

PLATZ	FAHRER	
1	Mac_1337_	
2	Blackmuffin87	
3	Velsdorfer85	
4	SRC_Steven	
5	Hwa-Rang-Do_83	
6	De_Jung1	
7	sui-driverx	
8	der_froschi	
9	Bibofett	



Vorne: Velsdorfer, der lachende Dritte. Im Hintergrund: HWA-Rang-Do_83 vs. SRC-Steven im Kampf um Platz 4.